

für die Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau

AZ:

30 DS 1/ 0090

Sachbearbeiter: Frau Kornapp

VORLAGE

Gremium	Status
Werkausschuss	öffentlich

**Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der Kanalsanierungsarbeiten
Bad Ems – Nassau mittels Inliner 2019/2020****Sachverhalt:**

Das Bauvorhaben wurde beschränkt an die Bieter, die im Jahr 2018 bei einem vorgeschalteten öffentlichen Teilnahmewettbewerb ermittelt wurden, ausgeschrieben. Die Lose 1 (Bad Ems) und 2 (Nassau) werden als eine Baueinheit betrachtet und nicht getrennt voneinander vergeben.

Durch die gemeinsame Ausschreibung entsteht ein größeres Leistungsvolumen, so dass die beiden Auftraggeber mit einem wirtschaftlicheren Ausschreibungsergebnis gegenüber der Einzelausschreibung rechnen konnten.

Es wurden insgesamt 8 Firmen mit entsprechender Qualifikation (Sanierungs-Schwerpunkt), Referenz und Leistungsfähigkeit für die Sanierung zugelassen.

Folgende Kanalsanierungsmaßnahmen wurden im Rahmen der gemeinsamen Ausschreibung im Bereich der Verbandsgemeindewerke Bad Ems - Nassau ausgeschrieben:

LOS 1 Kanal- und Schachtsanierungsmaßnahme VG ALT Bad Ems

Inlinersanierung Stadt Bad Ems in 14 Haltungen,

Kanallänge = 544 m

Inlinersanierung OG Arzbach in 8 Haltungen,

Kanallänge = 161,5 m

Inlinersanierung OG Becheln in 4 Haltungen

Kanallänge = 130 m

Inlinersanierung OG Dausenau in 4 Haltungen

Kanallänge = 171,5 m

Inlinersanierung OG Fachbach in einer Haltung,

Kanallänge = 49 m

Gesamtlänge L=1056 m / 31 Haltungen

LOS 2 Kanal- und Schachtsanierungsmaßnahme VG ALT Nassau

Inlinersanierung OG Pohl in 15 Haltungen

Kanallänge = 559 m

Inlinersanierung OG Seelbach in 4 Haltungen

Kanallänge = 189,5 m

Inlinersanierung OG Weinähr in 11 Haltungen

Kanallänge = 344 m

Inlinersanierung Stadt Nassau in 8 Haltungen

Kanallänge = 223,5 m

Gesamtlänge L= 1316m / 38 Haltungen

Die Submission fand am 27. Juni 2019 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Ems – Nassau statt.

An der Submission beteiligten sich 7 Bieter, deren Angebote zur Eröffnung zugelassen wurden.

Die Firma Umweltschutz und Wasserbau GmbH, Frankfurt hat aus Kapazitätsgründen kein Angebot abgegeben.

Nach durchgeführter technischer, wirtschaftlicher und rechnerischer Prüfung aller Angebote empfiehlt das Planungsbüro Kämpfer den Auftrag für die Kanalsanierungsarbeiten 2019/2020 an die Firma Jeschke Umwelttechnik GmbH, Stutensee, zu vergeben. Die Fa. Jeschke Umwelttechnik GmbH hat die Gesamtauskömmlichkeit der Kalkulation schriftlich bestätigt. Die Firma ist aus vorangegangenen Projekten bekannt und man kann auf positive Erfahrungen zurückblicken.

Finanzielle Auswirkungen

Das Angebot der Firma Jeschke beläuft sich insgesamt (brutto) auf 686.436,32 €

Gegenüber der Kostenschätzung i. H. v. 871.491,26

€
bedeutet das eine ca. 21%ige Ersparnis i. H. v. 185.054,94 €

Unter Berücksichtigung der noch zu erwartenden Zusatzkosten für

- Ingenieur-Honorare 40.000,00

€

- Linerbeprobungen 6.000,00 €

- Kamerabefahrungen (VOB-Abnahme) einschl. Auswertungen 15.000,00

€

insgesamt: 61.000,00 €

(brutto, jeweils für beide Lose) ergibt sich im Vergleich zu den Ansätzen im Wirtschaftsplan folgende Gesamtdarstellung:

Los	Angebots-summe	Sonstige Kosten (Schätzung)	Gesamt-kosten	Ansatz Wirtschaftsplan
VG Bad Ems alt	297.417,26 €	61.000,00 €	358.417,26 €	520.000,00 €
VG Nassau alt	389.019,06 €	61.000,00 €	450.019,06 €	550.000,00 €
Summe:	686.436,32 €	122.000,00 €	808.436,32 €	1.070.000,00 €

Für die o.g. Maßnahmen wurden Fördermittel des Landes beantragt. Die Fördersätze betragen für den Bereich der ehem. Verbandsgemeinde Bad Ems 30 % und für den Bereich ehem. Nassau 70 % der förderfähigen Kosten, jeweils in Form eines zinslosen Darlehens. Im Bereich ehem. Nassau wird zudem ein Bonus i.H.v. 5 % aufgrund der Teilnahme am Benchmarking gewährt.

Der Verbandsgemeinderat hat am 27.06.2019 dem Werkausschuss Bad Ems – Nassau die Auftragsvergabe für die Inlinermaßnahme 2019/2020 übertragen.

Beschlussvorschlag:

Die Firma Jeschke Umwelttechnik GmbH, Stutensee erhält den Auftrag für die Kanalsanierungsarbeiten 2019 zu einer Bruttogesamtsumme von 686.436,32 €, wobei auf LOS 1 Bad Ems 297.417,26 € und auf LOS 2 Nassau 389.019,06 € entfallen.

Uwe Bruchhäuser
Bürgermeister

Anlagenverzeichnis:

Vergabevorschlag